

PRESSEINFORMATION

Neu in der Dauerausstellung des Hessischen Landesmuseums Darmstadt – Meteorite

Darmstadt, 18. Dezember 2025

Das Hessische Landesmuseum Darmstadt hat seine Dauerausstellung im Bereich Erd- und Lebensgeschichte erweitert und präsentiert nun 25 echte Meteorite, darunter Eisenmeteorite, Stein-Eisenmeteorite und Steinmeteorite, somit alle Überkategorien an Meteoriten. Es handelt sich um Stücke von den inneren Planeten, dem Mond, aus dem Asteroidengürtel und sogar dem äußeren Sonnensystem.

Meteoriten sind Gesteins- oder Metallbrocken aus dem Weltall, die beim Eintritt in die Erdatmosphäre nicht vollständig verglühen und den Boden erreichen. Sie sind »Botschafter aus dem All« und liefern wertvolle Informationen über die Entstehung des Sonnensystems, da sie Materie enthalten, die seit Milliarden von Jahren unverändert geblieben ist.

Der erste Meteorit, damals auch Aerolith (Luftstein) genannt, erreichte die fürstliche Sammlung vor über 200 Jahren und diente vermutlich zu Forschungszwecken. Nach Eröffnung des Landesmuseums gelangte im Jahr 1909 zudem ein großer Eisenmeteorit als Schenkung der Firma Merck in die Sammlung, welcher auch heute ein zentrales Objekt darstellt.

Die neue Erweiterung erlaubt dem Publikum einen faszinierenden Blick hinaus in dieses Sonnensystem und in die bis dato weitgehend verborgene Meteoriten-Sammlung des Landesmuseums. Originale Stücke vom Mond, Mars, dem Asteroidengürtel, oder aus den Weiten unseres Sonnensystems zeigen, welche kosmischen Kräfte bei der Entstehung unseres Planeten gewirkt haben. In einer interaktiven Station wird sichtbar, welche Weltraummissionen die Menschheit heute unternimmt, und wo sich unsere Raumsonden heute befinden.

Das **Bildmaterial zum kostenlosen Download** finden Sie in unserem Pressebereich:

<https://www.hlmd.de/de/presse/aktuell>

Alle Fotos: A.-S. Ebert, HLMD

Pressekontakt:

Yvonne Mielatz-Pohl

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hessisches Landesmuseum Darmstadt

Friedensplatz 1, 64283 Darmstadt
Fon: +49 (6151) 3601-300
E-Mail: yvonne.mielatz-pohl@hlmd.de